

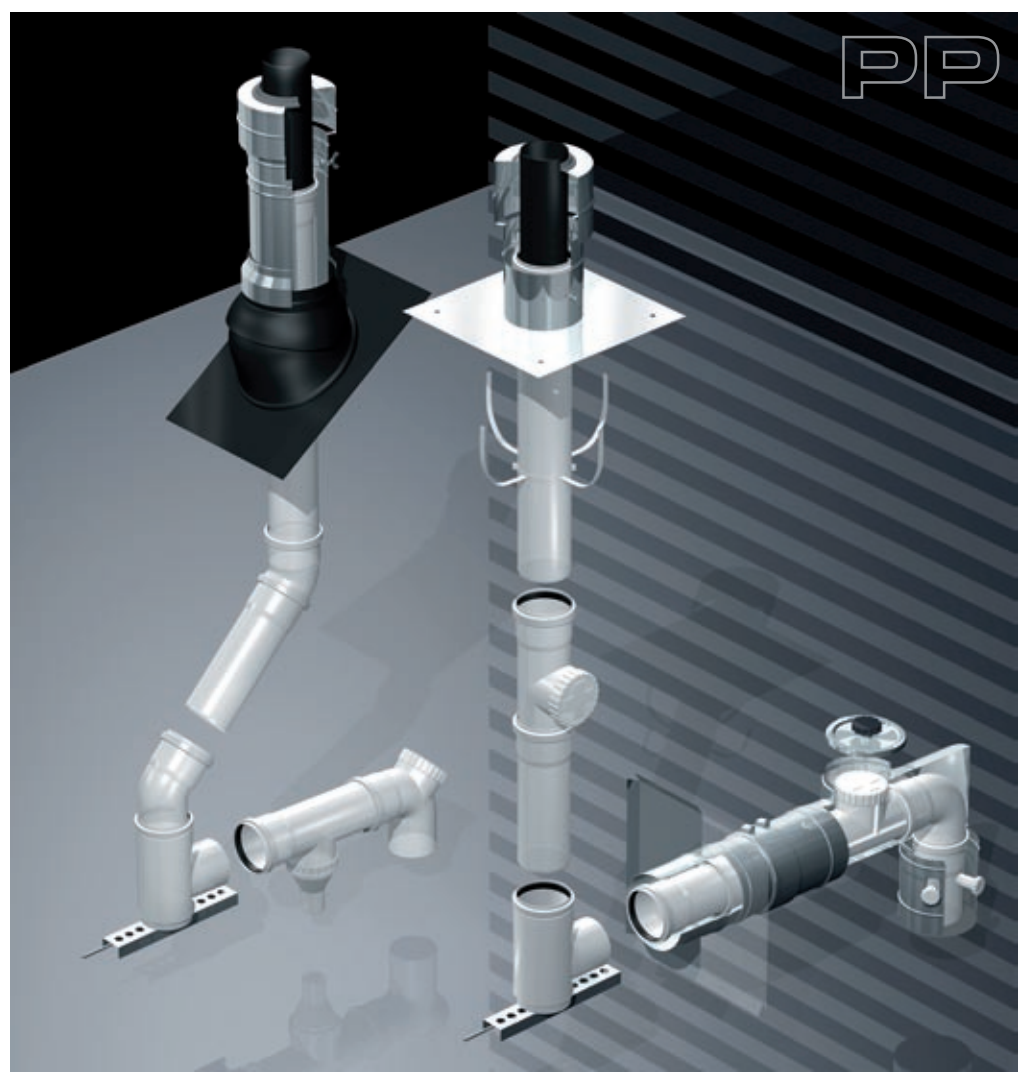
# Montageanleitung für starre Abgasleitung aus PP

bis 120°C

CE 0036 CPD 91252001

Stand: Juni 2009

Technische Änderungen vorbehalten:



## Vorbereitung

- DIN V 18160-1 beachten, sowie die Vorschriften der Gerätehersteller!
- Fragen zur Abgasführung sollten grundsätzlich mit dem/der zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister/in abgestimmt werden.
- Abgaswege sind grundsätzlich so kurz wie möglich aufzubauen.

Achtung: Waagerechte Leitungsabschnitte müssen zum Kessel immer ein Gefälle von min. 3° erhalten, damit der Kondensatabfluss gewährleistet ist.

3° = mind. 5 cm / 1 m

- Sitz der Dichtung muss in allen Muffen kontrolliert werden.
- Es dürfen ausschließlich nur die mitgelieferten Spezialdichtungen verwendet werden. (Abb. 02)
- Die Einsteckenden der Bauteile sind vor Montage einzufetten. (Grundsätzlich nur mitgeliefertes Gleitmittel verwenden)
- Die Muffen der Abgasleitung müssen in Strömungsrichtung zeigen.
- Es dürfen nur die gelieferten Originalteile verwendet werden
- Die CE-Produktinformationen sind dem/der Bezirksschornsteinfegermeister/in zur Verfügung zu stellen.

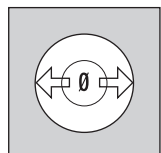
## Erforderliche Hilfsmittel

- Seil zum Ablassen des Abgassystems im Schacht oder unsere Einzugshilfe (Länge: Kaminhöhe plus ca. 2 Meter)
- Säge und Feile zum Ablängen und Anfasen der Rohrstücke
- Bohrmaschine zum Befestigen der EST oder KST-Schachtabdeckung

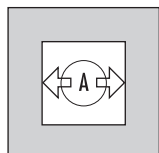
## Mindestquerschnitte des Schachtes

Nennweite	Ø (mm)	A (mm)
DN 60	130	110
DN 80	150	130
DN 110	180	160
DN 125	195	175
DN 160	230	210

Runder Querschnitt:  
Durchmesser (Ø)



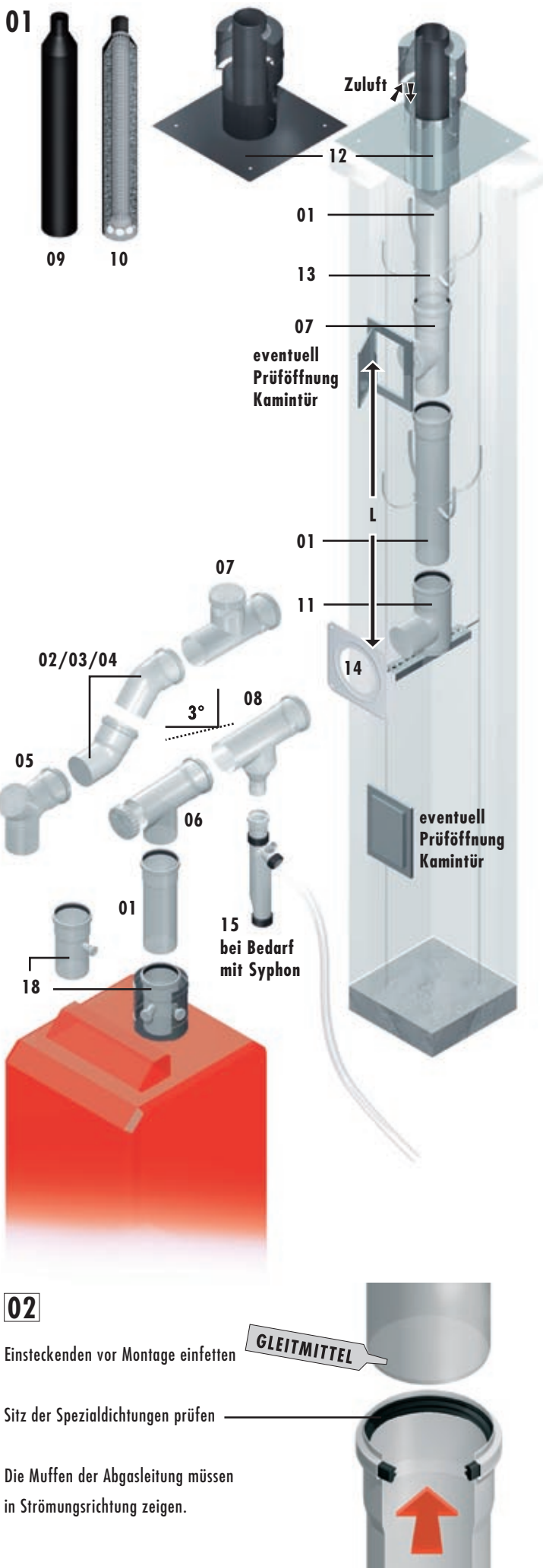
Quadratischer Querschnitt:  
Seitenlänge (A)



## System-Bauteile PP

- |  |   |
|--|---|
| 01 Rohrelement in den Längen:<br>250, 500, 1000, 2000 mm | 11 Stützbogen mit Auflageschiene  |
| 02 Bogen 15°   | 12 EST oder KST Schachtabdeckung<br>mit schwarzem Mündungsrohr<br>+ EST-Mündungsrohr (optional) |
| 02 Bogen 30°   | 13 Abstandhalter  |
| 03 Bogen 45°   | 14 Abdeckblende   |
| 04 Bogen 87°   | 15 Syphon mit Schlauch  |
| 05 Revisionsbogen 87°                                    | 18 Messstück/Kesselschluss  |
| 06 Umlenk-T-Stück  | Gleitmittel   |
| 07 Revisions T-Stück 87°                                 | Dichtungsset  |
| 08 Ablauf T-Stück 87°                                    | Messstopfen Viton   |
| 09 Abströmdüse (optional)                                |   |
| 10 Passiv-Schalldämpfer (optional)                       |   |

Alle Teile mit Muffe und Dichtung, zugelassen bis 120° C



## Abgassystem montieren

### Auflageschiene für Stützbogen einbauen

- Um die Auflageschiene zu befestigen, ist genau gegenüber der Anschlussöffnung eine Bohrung ( $\varnothing$  10-12 mm) anzubringen. (Abb. 04)
- Auflageschiene evtl. kürzen, in die Bohrung einsetzen und vorne fixieren (mit Schraube oder Mörtel).
- Stützbogen durch die Schachtoffnung auf die Auflageschiene aufsetzen und mit dem Stift in einer Bohrung der Auflageschiene fixieren.

### Abgassystem einbauen

- Bei Erfordernis einer Revisionsöffnung ist: (Abb. 05)
  - eine evtl. vorhandene Kamintür zu verwenden oder in gut zugänglicher Höhe anzubringen
  - das Maß "L" (Abb. 01) zwischen Stützbogen und Revisionsstück zu ermitteln
  - die Revisionsöffnung der Abgasleitung im unteren Bereich der Reinigungstür anzuordnen, da die Abgasleitung im Betrieb eine Längendehnung erfährt

(Abb. 06 und 07)

- Abstandhalter mit Zungen nach oben über Einsteckende der Rohre schieben.
- Nach und nach die weiteren Rohre zusammenstecken und mit dem Seil in den Schacht ablassen.
- Abstandhalter in gleichmäßigen Abständen anbringen. Je nach Schachtgröße und Querschnittform, alle 2 m und an jedem Formstück (wie z.B. Revisions-T-Stück oder Bogenstück bei Verschleifung) einen Abstandhalter einbauen. (Abb. 07)
- Zur Montage in sehr großen Schächten sind verstärkte Abstandhalter auf Anfrage erhältlich.

### Wichtig: Revisions-T-Stück in ermittelter Höhe (Maß "L") einsetzen

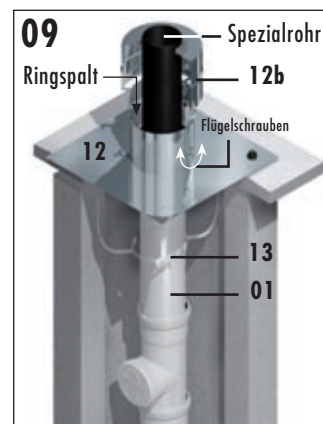
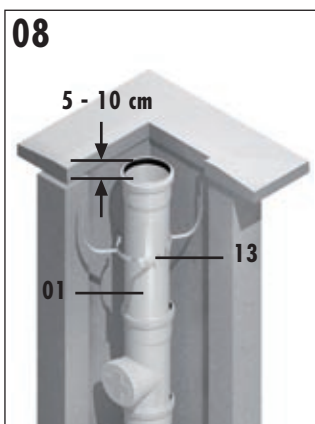
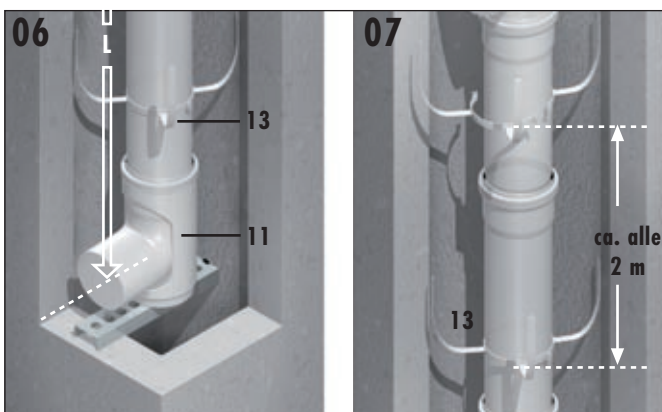
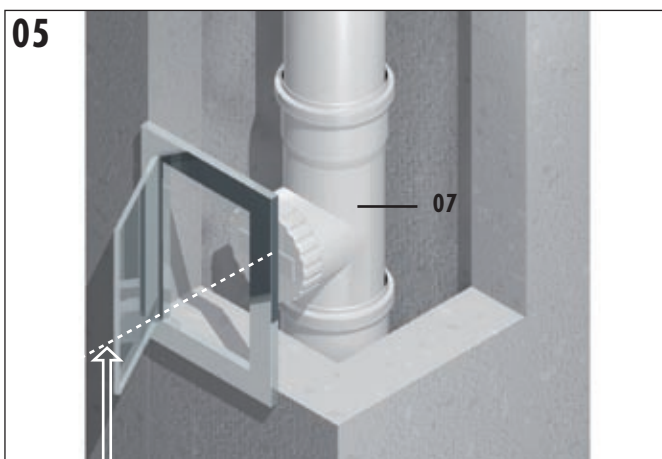
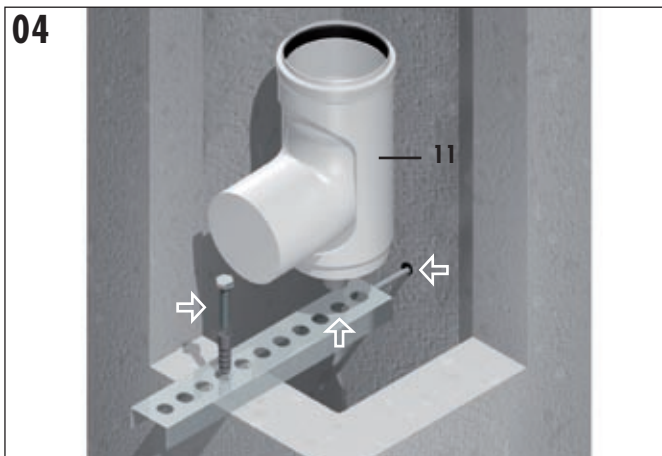
- Letztes Rohr im Schacht so kürzen, dass die Steckmuffe nach dem Ablassen aller Rohre 5 – 10 cm unterhalb der Schachtoberkante endet. (Abb. 08)
- Rohrsystem in Stützbogen einstecken (Abb. 06) (vorher Dichtung säubern und Rohrende einfetten).
- Seil entfernen.

### EST (Edelstahl) oder KST (Kunststoff) Schachtabdeckung montieren:

- Oberstes Rohr (01) im Schacht endet 5 - 10 cm unterhalb der Schachtoberkante.
- Das Unterteil der Schachtabdeckung (12) mit Spezialrohr, unter Verwendung von mitgeliefertem Gleitmittel, montieren.
- Mündungsabschluss (12b) aufstecken und Sicherungsseil mit den Schrauben des Unterteils befestigen. (Abb. 09)
- Zur Ringspaltbesichtigung kann der Mündungsabschluss (12b) durch lösen der Flügelschrauben vom Unterteil der Schachtabdeckung abgezogen werden. (Abb. 09)

### Ablängen der Rohrelemente

Säge und Feile zum Ablängen und Anfasen der Rohrstücke.  
Einsteckenden vor Montage einfetten



GLEITMITTEL

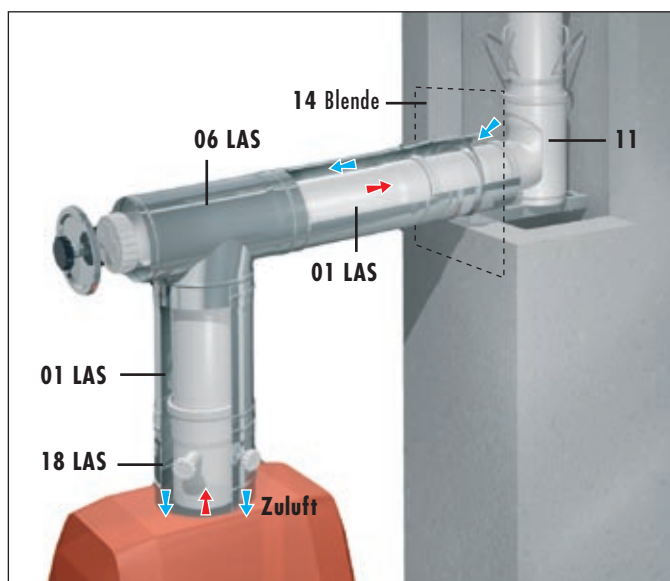
## Verbindungsleitung PP montieren

- Anschlussstück (18) am Kesselstutzen montieren.
- Umlenk-T-Stück (06) so einsetzen, dass die Abgasleitung überprüft werden kann.
- Möglichst wenige Umlenkungen einbauen.
- Eventuell zusätzlich erforderliche, Revisionsöffnungen mit dem/der Bezirksschornsteinfegermeister/in festlegen.
- Wenn erforderlich, kann ein Kondensatabscheider und ein Siphon möglichst nah am Kessel in den waagerechten Teil der Abgasleitung eingebaut werden.
- Auf das letzte Rohr (01) vor dem Stützbogen die Abdeckblende (14) aufstecken, gegen die Schornsteinöffnung schieben und andübeln.
- Gegebenfalls Abgasleitung mit geeigneten Halterungen abstützen.
- Beiliegendes Kennzeichnungsschild nahe der Anschlussöffnung am Kamin anbringen.

## Verbindungsleitung als LAS-System

(konzentrisches Doppelrohr zum Ansaugen der Verbrennungsluft über den Ringspalt)

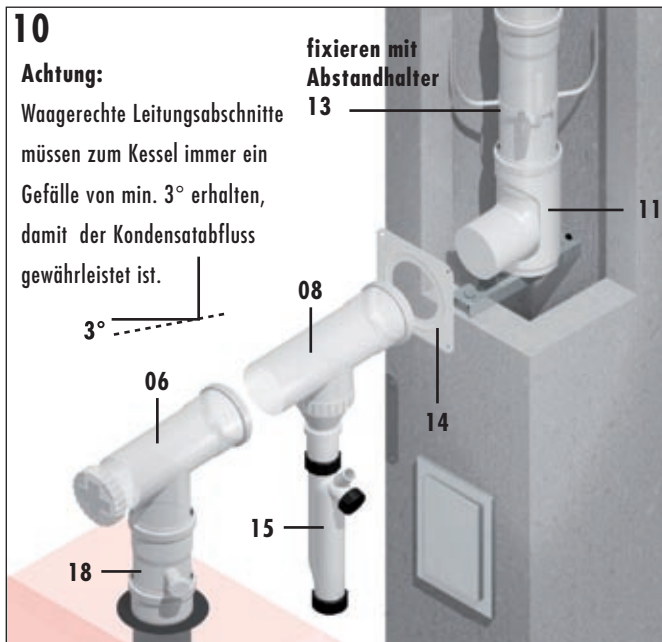
- Schachtanschluss (22) in Höhe des Stützbogens (11) in den Kamin einmauern.
- Anschlußstück (18) am Kesselstutzen montieren.
- Umlenk-T-Stück (06) möglichst so einsetzen, dass die Abgasleitung überprüft werden kann.
- Möglichst wenige Umlenkungen einbauen.
- Eventuell zusätzlich erforderliche Revisionsöffnungen mit dem/der Bezirksschornsteinfegermeister/in abstimmen.
- Bei längeren Verbindungsleitungen sollte das Außenrohr alle 3m mit Halterungen befestigt werden.
- Bei verschiedenen Montagesituationen sind kurze Rohrstücke (250 mm) erforderlich, die bei der Montage abgelängt werden, oder es kann ein Schiebeelement verwendet werden.
- Beiliegendes Kennzeichnungsschild nahe der Anschlussöffnung am Kamin anbringen.



10

### Achtung:

Waagerechte Leitungsabschnitte müssen zum Kessel immer ein Gefälle von min. 3° erhalten, damit der Kondensatabfluss gewährleistet ist.



## Aufmaßskizze:

